

SINGLE BELLS

DER KULTFILM AUF DER BÜHNE



Foto: Stefan Joham; Grafik: Ulrike Rauch

“Wenn das der Papale noch seh’n könnt...”

Mit **Verena Scheitz, Kristina Sprenger, Inge Maux,
Julia Jelinek, Gregor Seberg und anderen!**

Der Kult-Weihnachtsfilm Single Bells kommt auf die Bühne!

Am Tag vor dem Weihnachtsurlaub auf Mauritius beschließt Kati: *“Ich will heiraten... und: Ich möchte ein Kind!”* Ihr Freund spielt nicht mit, sie ist genervt, denn *„das kann ja kein Problem sein.“* Doch er bleibt dabei. Mauritius fällt ins Wasser und Kati fährt kurzerhand zu ihrer Schwester Luiserl, um mit ihr und ihrer Familie Weihnachten am Land zu verbringen. Doch von der ersehnten Besinnlichkeit keine Spur...

“Ja wo is er denn?” - Omama findet den Majoran nicht, *“macht Weihnachten”* aber dennoch im Alleingang. *“Wenn das der Papale noch seh’n könnt...”* träumt sie und versichert: *“Ich beschwer’ mi jo ned, ich hab’ mi no nie beschwert!”*

Luiserl flüchtet sich vor Omamas *“großer, fetter Gans”* in den Alkohol und Lilibet genehmigt sich *“zwei klitzekleine Eierlikör”*. Hansi, der *“Mann im Haus”* fragt noch einmal: *“Schmückst du jetzt den depperten Bam oder ned?”*. Hin und her gerissen zwischen Ehefrau, Mama und Schwiegermutter, beschließt er letztendlich: *“Eine Erniedrigung folgt der nächsten.”*



Sissi gesteht panisch: „Lilibet, der Ratz ist weg!“, und Gregor fordert: „Auch Karpfen haben ein Recht auf Leben!“

Am Ende brennt der Christbaum und in der Krippe sitzt die Ratte. Der normale Familien-Weihnachtswahnsinn, oder?

„Mach keine Faxen, jetzt kommt das Christkind!“

Es wird gesungen!

SINGLE BELLS von Ulrike Schwarzenberger
Nach dem Fernsehfilm des Österreichischen Rundfunks aus 1997
In der Bearbeitung von Matthias Bauer
Rechte am Film: ORF-Enterprise
Bühnenaufführungsrechte: Thomas Sessler Verlag GmbH

Regie: Matthias Bauer

Presse

Caroline Schluge
Agentur Sobieszek
T: + 43 676 4630220
E: schluge@sobieszek.at